

## **PRESSE-INFORMATION**

06.12.2022

# **Buchungslage für Weihnachten und den Jahreswechsel 2022/23 in Schleswig-Holstein**

**Kiel.** Wie sich bereits im Herbst abgezeichnet hat, ergibt sich für die Buchungssituation über Weihnachten und den Jahreswechsel 2022/23 in Schleswig-Holstein ein erneut sehr heterogenes Bild. Während einige Destinationen eine schlechtere Buchungslage als in den Vorjahren beklagen, melden andere Regionen eine gleiche oder höhere Auslastung als im letzten Jahr bzw. als im Vor-Corona-Jahr 2019.

Freie Kapazitäten gibt es, bis auf sehr wenige Ausnahmen, noch in ganz Schleswig-Holstein. Die Gründe für eine Buchungszurückhaltung aufseiten der Gäste reichen nach einer ersten Einschätzung von allseits gestiegenen Kosten (z.B. steigende Energiekosten, Inflation, gestiegene Preise der Unterkünfte) bis zur ungünstigen Lage der Feiertage an Wochenendtagen. Zudem haben im ganzen Land verschiedene Vermieter ihr Angebot über Weihnachten und Silvester aus der Vermietung genommen.

### **Im Detail:**

#### **NORDSEE**

##### **St. Peter-Ording (Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording)**

Im Vergleich zu 2021 liegen die Buchungen aktuell sowohl im Hotel- als auch im Ferienwohnungsbereich in St. Peter-Ording leicht unter dem Vorjahresniveau.

Die Touristikerinnen und Touristiker vor Ort gehen davon aus, dass die Auslastung dieses Jahr u.a. aufgrund der mit der Energiekrise verbundenen Unsicherheit nicht ganz an die aus 2021 oder 2019 herankommen wird. Dennoch sind alle optimistisch, dass noch kurzfristige Buchungen hinzukommen werden.

##### **Büsum (Tourismus Marketing Service Büsum GmbH)**

Die aktuelle Buchungsquote für Weihnachten und Silvester liegt in Büsum derzeit bei >86%. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass die Buchungsquote noch weiter ansteigen wird. Die Buchungen sowohl der Weihnachtswche als auch der Woche über den Jahreswechsel bestätigen die (im Wesentlichen) stabile Entwicklung, die sich in Büsum bereits im

gesamten Jahresverlauf 2022 abgezeichnet hat (im Vergleich zum Vorjahr und auch zu 2019). Derzeit gibt es keine ungewöhnlichen Stornierungsbewegungen bei den Übernachtungszahlen und die Touristiker vor Ort rechnen derzeit auch nicht damit. Wie sich das Buchungsverhalten und damit die Saison 2023 entwickeln wird, bleibt abzuwarten.

### **Hallig Langeneß (Tourismusbüro der Halligen Langeneß und Oland)**

Direkt über Heiligabend hat das Tourismusbüro der Halligen Langeneß und Oland noch drei Wohnungen frei (Stand 29.11.2022). Ab dem 27.12.2022 ist alles ausgebucht.

### **Föhr (Föhr Tourismus GmbH)**

Die Buchungslage an Weihnachten und um den Jahreswechsel weist eine Auslastung von ca. 70-80 % aus, abhängig jeweils von Reisezeitraum und -dauer. Ein Großteil der Vermieter gibt eine Mindestaufenthaltsdauer von 5 bis 7 Tagen vor. Grundsätzlich ist die Auslastung Silvester höher als an den Weihnachtstagen.

Im Vergleich zum Vorjahr bzw. zur Zeit vor der Pandemie lässt sich feststellen, dass die Buchungslage im Großen und Ganzen ähnlich oder besser als in 2020/2021 ist, aber nicht ganz so gut wie zum Jahreswechsel 2018/2019.

Die Betriebe sind zum Jahreswechsel ganz unterschiedlich frequentiert: manche sind seit Monaten ausgebucht, andere haben zum ersten Mal weniger Nachfrage über den Jahreswechsel, wieder andere vermieten aufgrund der hohen Energiekosten gar nicht.

Unabhängig von der Fragestellung stellt sich die Situation als sehr unterschiedlich dar, auch bei vergleichbaren Unterkünften. Preissteigerungen werden noch nicht von allen weitergegeben, aber das Thema beschäftigt fast alle Vermieter. Feiertage liegen in diesem Jahr ungünstig an Wochenendtagen.

### **Husum (Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH (TSMH))**

Die Zahl der Buchungen über die Zentrale Zimmervermittlung (ZZV) der Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH ist gut, es gibt aber auch aufgrund der Lage der Feiertage (Weihnachtsfeiertage auf Sonntag/Montag, Neujahr auf Sonntag) noch Kapazitäten.

Die Buchungslage ist besser als im Vorjahr und nur leicht unter dem Vor-Corona-Niveau von 2019. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer pro Person ist sowohl im Vergleich zum Vorjahr als auch im Vergleich zu den Vor-Corona-Jahren leicht gestiegen. Der bereits in den letzten Monaten beobachtbare Trend zu höheren Umsätzen pro Buchung ist auch für den Zeitraum Weihnachten / Jahreswechsel gegeben.

Erwähnenswert ist auch, dass viele dänische Gäste (hauptsächlich Tagesgäste) zum Einkaufen oder zum Besuch des Weihnachtsmarktes kommen.

Die Vorbuchungslage für 2023 ist insgesamt gut.

## **ZWISCHEN DEN KÜSTEN**

### **Ostseefjord Schlei (Ostseefjord Schlei GmbH)**

Über Weihnachten meldet die Kollegschaft der Region Ostseefjord Schlei rund 20% weniger Buchungen als im letzten Vor-Corona-Jahr 2019. Über Silvester ist die Buchungszurückhaltung noch höher. Damit tritt am Ende des Jahres das ein, womit bereits früher im Jahresverlauf gerechnet wurde: die Gäste werden verhaltener bei den Urlaubsbuchungen. Die Gründe dafür liegen vermutlich in der allgemeinen Inflation, den gestiegenen Strom- und Benzinpreisen sowie den Preissteigerungen bei den Unterkünften. Einige Vermieter haben sich zudem dazu entschlossen, aufgrund der aktuellen Situation im Winter gar nicht zu vermieten.

### **Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland (Angeln und die Grenzregion, Flusslandschaft Eider-Treene, Sorge, Städtefünfeck Flensburg-Schleswig- Husum-Rendsburg-Heide)**

Die aktuelle Buchungslage für Weihnachten und Silvester ist schlechter als im Vorjahr. Es sind zwar nicht mehr viele Unterkünfte frei, dies liegt aber auch daran, dass viele Vermieter die Ferienwohnung/das Ferienhaus über die Wintermonate aus der Vermietung genommen haben. Die Gründe liegen teilweise vermutlich in den schwer einschätzbaren Energiekosten.

### **Holsteinische Schweiz (Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz)**

Die Touristiker und Touristikerinnen in der Holsteinischen Schweiz melden eine verhaltene Buchungslage für die Weihnachts- und Silvestertage, die sich noch nicht wieder auf Vor-Corona-Niveau befindet. Buchungen werden für Verwandten- und Bekanntenbesuche getätigt, Urlaubsgäste übernachten dann gern in Häusern mit entsprechenden Arrangements. Einige Beherbergungsbetriebe schließen teilweise oder auch komplett, um Energiekosten zu sparen. Als Gründe für die generell verhaltene Nachfrage werden Folgen von Energiekrise, Ukrainekrieg und Inflation genannt.

### **Holstein Tourismus (Holstein Tourismus e. V.) (Von den Holsteinischen Elbmarschen bis ins Auenland)**

Insgesamt verzeichnet der Holstein Tourismus e. V. bei den Buchungen einen positiven Trend. Verglichen wurde der Zeitraum 01.12.-31.01. jeweils für die Jahre 2018-2023.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Übernachtungen um 65 % angestiegen, wobei schon das Vorjahr über den Übernachtungszahlen von vor Corona lag.

Auffällig bei den Buchungen bezogen auf die Zeit um Weihnachten und Neujahr ist zudem, dass die durchschnittliche Aufenthaltsdauer mit etwa 4 Tagen relativ hoch ist.

Trotz der guten Entwicklung sind über Weihnachten und Silvester überall noch freie Unterkünfte vorhanden.

## **OSTSEE**

### **Flensburger Förde (Tourismus Agentur Flensburger Förde GmbH)**

Die Urlaubsdestination Flensburger Förde verzeichnet in den Winterferien 2022/2023 eine hohe Auslastung. Die Unterkünfte in Flensburg und der Region sind bereits sehr gut gebucht. Die Nachfrage bzw. das Buchungsaufkommen in diesem Jahr übersteigt das Vor-Corona-Niveau. Trotzdem finden Kurzentschlossene noch freie Kapazitäten in der gesamten Region während der Winterferien - sowohl in den Städten als auch auf dem Lande und an den Küsten.

Die Auslastung an Silvester liegt 2022 im regionalen Durchschnitt bei ca. 75 %. Auffällig ist, dass die Buchungszahlen für die Zeiträume vor und nach Silvester insgesamt besser sind bzw. die Auslastung um einiges höher ist.

### **Glücksburg (GLC Glücksburg Consulting AG)**

Der bisherige Buchungsstand für Weihnachten/Neujahr 2022/2023 liegt deutlich unter dem Vergleichszeitraum aus dem Vorjahr und auch unter dem aus dem letzten Vor-Corona-Jahr 2019. Die Buchungslage Weihnachten/Silvester 2021/2022 war annähernd identisch mit der im letzten Vor-Corona-Zeitraum 2019/2020. Zurückzuführen sei der aktuell geringere Buchungsstand vermutlich auf die Energiepreissteigerungen und die allgemeine Inflation. Zweit- und Dritturlaube werden ggf. zurückgestellt.

### **Eckernförde und Eckernförder Bucht (Eckernförde Touristik & Marketing GmbH)**

Die Buchungslage in Eckernförde und der Eckernförder Bucht ist sehr gut.

Im Dezember allgemein und im Speziellen bezüglich der Weihnachts- und Silvesterzeit verzeichnen die Kolleginnen und Kollegen der Eckernförde Touristik & Marketing GmbH gegenüber 2019 ein Buchungsplus von 41%. Es sind allerdings immer noch Plätze für Kurzentschlossene frei.

### **Heiligenhafen (Tourismus-Service Heiligenhafen)**

Die Buchungslage zum Jahreswechsel ist sehr gut. Zu Weihnachten gibt es noch Kapazitäten, zum Jahreswechsel hingegen ist Heiligenhafen nahezu voll ausgelastet.

Im Vergleich zu den Vorjahren ist zum Weihnachtsgeschäft bis dato ein minimaler Rückgang zu verzeichnen. Die Buchungen zum Jahreswechsel liegen - wenn auch mit leichter Verzögerung - auf Vorjahresniveau. Nach wie vor bleiben Buchungen überwiegend kurzfristig. Vorausschau auf das nächste Jahr: Während das Frühjahr 2023 aktuell noch etwas ruhig ist, ist die Prognose für den Sommer 2023 bei Vermietern und Unterkunftsgebern gut.

### **Fehmarn (Tourismus-Service Fehmarn)**

*Bitte Hinweis beachten: Die Angaben beziehen sich ausschließlich auf Objekte, die sich in der Vermietung über den Tourismus-Service Fehmarn befinden.*

Der Zeitraum rund um Weihnachten und Silvester ist zwar bereits zu 85% ausgelastet, aktuell sind Buchungsanfragen für die restlichen Kapazitäten aber stark zurückgegangen.

Auffällig ist, dass die Anfrage über Silvester etwas mehr ist, wobei die meisten Gäste hier zwischen zwei und vier Tagen buchen möchten.

### **Grömitz (Tourismus-Service Grömitz)**

Die Feiertagsbuchungen sind etwas später als in den Vorjahren eingegangen, aber wie gewohnt ist die Auslastung gut.

Im Rahmen der Buchungen, die über die Zimmer- und Wohnungsvermittlung Grömitz eingehen, liegt die Auslastung bei etwa 90% für Grömitz über Silvester. Wer noch spontan an die Ostsee kommen möchte, der sollte nicht allzu lang zögern.

Über die Weihnachtsfeiertage ist die Auslastung etwas geringer – das war allerdings auch in den Vorjahren der Fall. Die meisten Gäste feiern im Kreise ihrer Familie Weihnachten zuhause und kommen im Anschluss nach Grömitz.

### **Kellenhusen (Tourismus-Service Ostseebad Kellenhusen)**

Für Weihnachten und zum Jahreswechsel ist die Buchungslage verhalten. Somit ist die Buchungssituation etwas schlechter im Vergleich zum Vorjahr sowie dem Jahr vor der Pandemie. Inwieweit es noch zu kurzfristigen Buchungen kommt, entscheidet sich vermutlich Anfang Dezember.

### **Lübeck und Travemünde (Lübeck und Travemünde Marketing GmbH)**

*Bitte Hinweis beachten: Die Auslastungszahlen beziehen sich wie immer „nur“ auf die Unterkünfte und Kontingente aus der LTM-Vermittlung.*

**Lübeck:** Lübeck ist über Weihnachten (23.12. – 27.12.) zu knapp 80% ausgelastet. Die meisten Anfragen zu Unterkünften an Weihnachten gab es bereits im Oktober/November, mittlerweile hat sich die Nachfrage sehr gemäßigt. Vereinzelt sind noch Unterkünfte zu finden, allerdings sind sowohl Ferienwohnungen als auch Hotels sehr gut gebucht.

Vergleich zum letzten Jahr: Da lag die Auslastung vom 23.12. – 27.12. bei 63%. Über Silvester verhält sich die Buchungslage ähnlich, hier verzeichnen die Touristiker vom 29.12.-01.01.23 bisher eine Gesamtauslastung von ca. 72%. Über den 30. und 31.12. liegt die Auslastung bisher bei knapp 80%, allerdings ist der 01.01.2023 ein beliebter Abreisetag, weshalb sich die Auslastung ab diesem Tag sehr mäßigt.

**Travemünde:** Travemünde ist wie immer ein beliebtes Reiseziel über Weihnachten und verzeichnet über die Weihnachtstage (23.12. – 27.12.) eine Auslastung von 85%. Fast

ausgebucht sind die Ferienwohnungen, da gibt es nur noch sehr vereinzelt Kontingente. Ein bisschen mehr Glück können Gäste in den Travemünder Hotels haben, dort stehen noch Zimmer zur Weihnachtszeit zur Verfügung. Im Vergleich zum Vorjahr konnten Gäste dazu gewonnen werden, 2021 lag Travemünde über die Weihnachtsfeiertage bei einer Auslastung i. H. v. 53 %.

Vom 30.12 - 01.01.23 ist Travemünde so gut wie ausgebucht. In Zahlen heißt dies: 90% der Unterkünfte sind bereits vergeben. Deswegen gibt es auch so gut wie keine Chance mehr, eine Unterkunft über den Jahreswechsel in Travemünde zu bekommen. Aus dem Kontingent der LTM ist über den Jahreswechsel (30.12. -01.01.) lediglich noch ein Hotelzimmer verfügbar. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich nicht viel verändert, da lag die Auslastung bei 89%.

### **Jugendherbergen in Schleswig-Holstein**

Alle Jugendherbergen bleiben über die Weihnachtsfeiertage geschlossen, damit die Mitarbeitenden die Zeit mit ihren Familien genießen können. Die Silvesterprogramme in ausgewählten Jugendherbergen sind bereits ausgebucht. Die Jugendherberge Lübeck „Altstadt“ hat ohne Programm geöffnet und hat über den Jahreswechsel noch Kapazitäten frei. In den letzten Corona-Wintern hatten die Jugendherbergen aufgrund des Infektionsschutzes über den Jahreswechsel nicht geöffnet waren.



BU: Winterspaziergang am Büsumer Deich  
© TMS Büsum GmbH

Die Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH (TA.SH) ist die offizielle touristische Landesmarketingorganisation für Schleswig-Holstein und organisiert die überregionale Vermarktung des Reise- und Tagungsstandorts Schleswig-Holstein mit dem Ziel, potenzielle Gäste für den echten Norden zu begeistern. Die TA.SH ist ein 100%iges Tochterunternehmen des Landes mit Sitz in Kiel und beschäftigt ein 23-köpfiges Team. Sie setzt die Tourismusstrategie 2030 im In- und Ausland um und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus gefördert.